

Program

- > What options do we have in severe
Cardiomyopathy (CMP)
Oliver Kretschmar (Zürich, Switzerland)
- > Severe pulmonary arterial hypertension (PAH)
from newborns to adults
Petru Liuba (Lund, Sweden)
- > Truncus arteriosus, how to improve the
outcome
Volts Ozolins (Riga, Latvia)
- > Combined congenital & acquired heart
diseases
Kevin Walsh (Dublin, Ireland)
- > Single Ventricle and heterotaxy, what to expect
and how to treat
Elchanan Bruckheimer (Tel Aviv, Israel)
- > Artificial intelligence 2025
Joerd van der Meer (Groningen, Netherlands)
- > Pulmonary venous stenoses, how to treat
Do Nguyen Tin, (Ho Chi Minh City, Vietnam)
- > HLHS with an obstructive atrial septum,
decisions and possible treatment
Ina Michel Behnke (Wien, Austria)

Moderators: Sir Shak Qureshi (London, UK)
und Viktor Hraska (Wisconsin, USA)



Save the Date

Worse than Hypoplastic Left Heart Syndrom

19. Symposium on Interventions and Cardiac
Surgery in Congenital Heart Disease

Freitag, 09. Mai 2025

08:00 – 17:00 Uhr

Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1
53127 Bonn
Biomedizinisches Zentrum (Geb. B 13), Hörsaal 303



ukb universitäts
klinikum**bonn**

Liebe Freunde, sehr geehrte Kolleginnen, Kollegen und Studierende

wir freuen uns, Ihnen nun zum 19. Mal unser Internationales Symposium zur interventionellen und chirurgischen Therapie angeborener Herzfehler ankündigen zu können.

Das diesjährige Symposium mit dem Titel „Worse than Hypoplastic Left Heart Syndrome“ wird sich mit den komplexen und schwer zu behandelnden angeborenen Herzfehlern befassen und eine Plattform für Diskussionen über die medizinischen Therapieoptionen, chirurgischen Eingriffen und langfristigen Ergebnissen bieten.

Das hypoplastische Linksherzsyndrom ist einer der kritischsten angeborenen Herzfehler, bei dem mehrere Operationen und Interventionen notwendig sind, um den Patienten eine Überlebenschance zu geben. Es gibt jedoch auch andere angeborene Herz-Kreislaufkrankheiten, die eine komplexere Herausforderung in Bezug auf Diagnose, Behandlung und Prognose darstellen. Dazu zählen zum Beispiel univentrikuläre Anatomien, die totale Lungenvenenfehleimündung, die verschiedenen Formen der Heterotaxiesyndrome und das Eisenmenger-Syndrom.

Wir wollen Ihnen derartige Fälle präsentieren, bei denen Standardverfahren nicht immer ausreichen und die Patientenversorgung ein hohes Maß an Wissen, Erfahrung und Kreativität erfordert.

Wir laden weltbekannte Vortragende ein, um interdisziplinäre Konzepte für Patienten mit schweren, angeborenen Herzfehlern zu diskutieren und gegebenenfalls zu erstellen.

Hierbei soll die Präsentation von Life cases aus dem OP und dem Herzkatheterlabor dabei helfen, Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Fachbereichen und unseren Studierenden das Verständnis von komplexen Herzfehlern und deren Hämodynamik zu verbessern.

- > Prof. M. Schneider
- > Prof. P. Zartner
- > Prof. J. Breuer
- > Prof. B. Asfour
- > Prof. F. Bakhtiary
- > Prof. E. Schindler

Unser Symposium ist bei der Akademie für ärztliche Fort – und Weiterbildung der Ärztekammer Nordrhein für CME Punkte angemeldet.

Unterstützt wird die Veranstaltung von der Industrie.